

LB≡BW Asset Management

LBBW Global Warming

Jahresbericht zum 31.12.2022

Inhalt

Jahresbericht zum 31.12.2022	7
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht zum 31.12.2022	12
Vermögensaufstellung zum 31.12.2022	13
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	18
LBBW Global Warming I Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	20
LBBW Global Warming I Entwicklung des Sondervermögens	21
LBBW Global Warming I Verwendung der Erträge des Sondervermögens	22
LBBW Global Warming R Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	23
LBBW Global Warming R Entwicklung des Sondervermögens	24
LBBW Global Warming R Verwendung der Erträge des Sondervermögens	25
Übersicht Anteilklassen	26
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	27
ANHANG IV	31
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	39

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weiter gehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf www.LBBW-AM.de finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Uwe Adamla
(Vorsitzender)

Dr. Dirk Franz



Dr. Bernhard Scherer

LBBW Global Warming

Jahresbericht zum 31.12.2022

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist es, bei Beachtung des Risikogesichtspunktes einen möglichst hohen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften.

Der Fonds investiert hierzu überwiegend in in- und ausländische Unternehmen, deren Geschäftserfolg mit der globalen Erderwärmung (Global Warming) in Zusammenhang steht. Dabei investiert der Fonds überwiegend in ausgewählte Unternehmen aus den Bereichen: Erneuerbare Energien, Versorger, Wasser, Bau, Anlagenbau, Versicherungen, Nahrungsmittel, Agrarrohstoffe, Chemie, Erdgas sowie Forstwirtschaft. Für die Zusammensetzung des Fonds werden unterschiedliche Methoden der diskretionären Aktienauswahl wie z.B. qualitative Fundamentalanalyse oder Momentumanalyse angewandt.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Die Anteilklasse LBBW Global Warming I erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -20,49 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Global Warming I im Berichtszeitraum:



Die Anteilklasse LBBW Global Warming R erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -21,22 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Global Warming R im Berichtszeitraum:



III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 03. Januar 2022 bis 30. Dezember 2022

Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Aktien	877.675.991,90	-705.707.547,65	EUR
Derivate *) (gesamt)	104.690.184,11	-102.115.575,54	EUR
- davon Terminkontrakte	104.690.184,11	-102.115.575,54	EUR

*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

b) Allokation Aktien

Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienzielfonds) und der Nettoaktienquote (i.e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

Tätigkeitsbericht

Aktienquote



Nettoaktienquote



c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

Branche	Anteil am Aktienvermögen 30.12.2022	Anteil am Aktienvermögen 03.01.2022
Industrieprodukte und Services	30,49 %	29,68 %
Technologie	24,43 %	31,69 %
Gesundheit	13,52 %	10,19 %
Finanzdienstleistungen	11,46 %	9,02 %
Versicherungen	10,22 %	4,86 %
Chemie	2,17 %	1,30 %
Konsumgüter private Haushalte	2,12 %	2,33 %
Nahrungs- und Genussmittel	1,75 %	0,47 %
Kreditinstitute	1,59 %	4,71 %
Baugewerbe	0,99 %	1,44 %
Erdgas und Erdöl	0,75 %	0,33 %
Fahrzeugbau	0,21 %	3,20 %
Versorger	0,15 %	0,71 %
Ressourcen und Bodenschätze	0,15 %	0,09 %
Gesamt	100,00 %	100,00 %

d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Zum Geschäftsjahresende stellte die Industriegüterbranche den größten Branchenschwerpunkt dar. Sie wurde bei etwa 30 % wie am Jahresanfang belassen. Das Fondsmanagement sieht hier Chancen bei gut positionierten Unternehmen, insbesondere wenn sich die Konjunktur überraschend robuster erweisen sollte als erwartet. Auch Technologietitel waren mit 24,4 % stark vertreten, sie wurden im Jahresverlauf abgebaut. Höhere Zinsen sind hier häufig nachteilig für die Bewertungen. Weitere Branchen waren die Gesundheitsbranche mit 13,5 %, Finanzdienstleistungen mit 11,5 % und Versicherungen mit 10,2 %, die alle aufgestockt wurden von 10,2 %, 9 % und 4,9 %. Hintergrund ist hier neben Einzeltitelbetrachtungen unter anderem das Makroökonomische Umfeld. Lediglich mit geringem Gewicht beigemischt waren Chemie, Konsumgüter, Nahrungs-/Genussmittel, Kreditinstitute, Bauwerke, Erdgas, Fahrzeugbau, Versorger und Bodenschätze.

Zeitweise wurde nicht vollständig investiert, sondern bewußt über Wochen oder Monate Kasse gehalten. Auf diese Weise konnte das Risiko reduziert werden. Auch Derivate wurden zur Risikoreduktion eingesetzt. Hierbei handelte es sich um Futures auf große Indizes.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet. Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Tätigkeitsbericht

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressen-ausfallrisiko	mittleres Adressen-ausfallrisiko	hohes Adressen-ausfallrisiko	sehr hohes Adressen-ausfallrisiko
Sondervermögen	0,06 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	68,81 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktzensänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	9,86 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	3,84 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Tätigkeitsbericht

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

LBBW Global Warming I

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	11.185.664
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	184.675
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	66.981

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	14.261.934
Veräußerungsverl. aus Finanzterminkontrakten	857.408
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	-4.533

LBBW Global Warming R

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	56.952.008
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	931.851
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	369.831

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	72.330.732
Veräußerungsverl. aus Finanzterminkontrakten	4.295.873
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	8.856

VI. Zusätzliche Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB (ARUG II)

- Die Angaben über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind in Punkt IV dargestellt.
- Die Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios können Punkt III c) entnommen werden. Die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in der Umsatzliste des Jahresberichts dargestellt.
- Bei der Investition in Aktien sehen es die allgemeinen Pflichten für die Verwaltung von Sondervermögen vor, dass auch die mittel- bis langfristige Entwicklung dieser Aktiengesellschaften berücksichtigt wird. Im Rahmen unseres Research-Ansatzes verfolgen wir einen strukturierten Analyseprozess von Unternehmen, in den wichtige Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften, wie z.B. Strategie, finanzielle und nicht finanzielle Leistungen und Risiko, Kapitalstruktur und soziale und ökologische Auswirkungen sowie die Corporate Governance einfließen. Unser Research-Ansatz umfasst neben eigenen Analysen die Nutzung einer Vielzahl externer Research-Anbieter sowie enge Kontakte zu den Unternehmen. Dies ermöglicht uns eine gute Beobachtung bzw. Analyse der Geschäftsentwicklung und wichtiger Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften.
- Bei der Umsetzung der Abstimmungspolitik können die Stimmrechte auf der Hauptversammlung direkt und persönlich ausgeübt oder hierfür die Stimmrechte an Vertreter von Anlegern, Stimmrechtsvertretern, Aktionärsvereinigungen oder Vertreter von Banken übertragen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/mitwirkungs-und-abstimmungspolitik>
- Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten erhalten Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/interessenkonflikte>
Es wurden im Berichtszeitraum keine Wertpapierdarlehensgeschäfte mit Aktien im Sondervermögen getätigt. Interessenskonflikte im Zusammenhang mit der Ausübung von Aktionärsrechten lagen nicht vor.

Vermögensübersicht zum 31.12.2022

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	1.247.816.648,84	100,14
1. Aktien	1.199.543.986,86	96,26
USA	912.034.550,74	73,19
Frankreich	60.633.110,00	4,87
Schweiz	56.517.369,23	4,54
Irland	55.307.513,31	4,44
Niederlande	41.257.560,00	3,31
Bundesrep. Deutschland	19.341.300,00	1,55
Canada	17.524.912,69	1,41
Schweden	11.331.804,60	0,91
Spanien	10.752.600,00	0,86
Dänemark	8.550.410,48	0,69
China	2.543.383,13	0,20
Finnland	2.006.000,00	0,16
Norwegen	1.743.472,68	0,14
2. Bankguthaben	47.746.371,84	3,83
3. Sonstige Vermögensgegenstände	526.290,14	0,04
II. Verbindlichkeiten	-1.713.751,85	-0,14
III. Fondsvermögen	1.246.102.896,99	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
Bestandspositionen							EUR	1.199.543.986,86	96,26	
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	1.199.543.986,86	96,26	
Aktien										
Canadian Pacific Railway Ltd. Registered Shares o.N.	798292		STK	240.000	150.000		CAD	100,950	16.754.607,38	1,34
Northland Power Inc. Registered Shares o.N.	A1H5MB		STK	30.000	30.000		CAD	37,130	770.305,31	0,06
Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien SF 0,10	579919		STK	49.000	49.000		CHF	442,300	21.948.149,27	1,76
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	A1XA8R		STK	55.000	15.000	30.000	DKK	938,000	6.937.449,99	0,56
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	A0NBLH		STK	19.000	25.000	6.000	DKK	631,300	1.612.960,49	0,13
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	850133		STK	110.000	110.000		EUR	132,400	14.564.000,00	1,17
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	A1J4U4		STK	67.200	12.200	5.000	EUR	503,800	33.855.360,00	2,72
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	875773		STK	1.400.000	1.400.000		EUR	5,634	7.887.600,00	0,63
Caixabank S.A. Acciones Port. EO 1	A0MZR4		STK	500.000	500.000		EUR	3,672	1.836.000,00	0,15
Capgemini SE Actions Port. EO 8	869858		STK	15.000	9.000	50.000	EUR	155,950	2.339.250,00	0,19
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	581005		STK	30.000	42.000	12.000	EUR	161,400	4.842.000,00	0,39
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5	A0Q249		STK	50.000	100.000	90.000	EUR	20,580	1.029.000,00	0,08
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	886670		STK	7.000	7.000	3.000	EUR	1.445,000	10.115.000,00	0,81
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	623100		STK	510.000	70.000	320.000	EUR	28,430	14.499.300,00	1,16
ING Groep N.V. Aandelen op naam EO -,01	A2ANV3		STK	650.000	650.000		EUR	11,388	7.402.200,00	0,59
Kingspan Group PLC Registered Shares EO -,13	905605		STK	27.000		20.000	EUR	50,580	1.365.660,00	0,11
Linde PLC Registered Shares EO 0,001	A2DSYC		STK	35.000	40.000	5.000	EUR	305,450	10.690.750,00	0,86
Nordea Bank Abp Registered Shares o.N.	A2N6F4		STK	200.000	200.000		EUR	10,030	2.006.000,00	0,16
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2	853888		STK	30.000	14.000		EUR	333,600	10.008.000,00	0,80
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	860180		STK	138.000	38.000	101.000	EUR	130,720	18.039.360,00	1,45
Téléperformance SE Actions Port. EO 2,5	889287		STK	25.000		28.000	EUR	222,700	5.567.500,00	0,45
BYD Co. Ltd. Registered Shares H YC 1	A0M4W9		STK	110.000	110.000		HKD	192,600	2.543.383,13	0,20
Norsk Hydro ASA Navne-Aksjer NK 1,098	851908		STK	250.000	250.000		NOK	73,320	1.743.472,68	0,14
Epiroc AB Namn-Aktier A o.N.	A3CPHU		STK	50.000	50.000		SEK	189,850	853.622,90	0,07
NIBE Industrier AB Namn-Aktier B o.N.	A3CRAH		STK	1.200.000	800.000	680.000	SEK	97,100	10.478.181,70	0,84

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Abbott Laboratories Registered Shares o.N.	850103		STK	140.000	160.000	100.000	USD 109,790	14.402.061,37	1,16
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	863186		STK	70.000	70.000		USD 64,787	4.249.316,47	0,34
Agilent Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	929138		STK	215.000	170.000	270.000	USD 149,650	30.147.341,30	2,42
Ameriprise Financial Inc. Registered Shares DL -,01	A0F55S		STK	20.000	30.000	10.000	USD 311,370	5.834.996,49	0,47
Amgen Inc. Registered Shares DL -,0001	867900		STK	30.000	30.000		USD 262,679	7.383.808,85	0,59
Analog Devices Inc. Registered Shares DL -,166	862485		STK	75.000	100.000	25.000	USD 164,070	11.529.866,48	0,93
Ansys Inc. Registered Shares DL -,01	901492		STK	36.000	10.000		USD 241,790	8.155.952,21	0,65
AON PLC Registered Shares A DL -,01	A2P2JR		STK	141.000	51.000	16.000	USD 300,140	39.653.070,98	3,18
Apple Inc. Registered Shares o.N.	865985		STK	500.000	550.000	90.000	USD 129,950	60.880.768,33	4,89
Arista Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	A11099		STK	160.000	160.000		USD 121,350	18.192.550,95	1,46
Autodesk Inc. Registered Shares o.N.	869964		STK	20.000	20.000		USD 186,935	3.503.115,48	0,28
Automatic Data Processing Inc. Registered Shares DL -,10	850347		STK	51.000	51.000		USD 238,890	11.415.685,17	0,92
Avantor Inc. Registered Shares DL -,01	A2PJN6		STK	120.000	40.000	430.000	USD 21,090	2.371.328,18	0,19
Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	884113		STK	630.000	390.000		USD 46,270	27.313.281,80	2,19
CDW Corp. Registered Shares DL -,01	A1W0KL		STK	90.000			USD 178,550	15.056.922,00	1,21
Chubb Ltd. Registered Shares SF 24,15	A0Q636		STK	110.000	110.000		USD 220,600	22.736.940,74	1,82
CSX Corp. Registered Shares DL 1	865857		STK	200.000	200.000		USD 30,978	5.805.106,58	0,47
Danaher Corp. Registered Shares DL -,01	866197		STK	248.000	18.000		USD 265,420	61.676.420,71	4,95
Deere & Co. Registered Shares DL 1	850866		STK	36.000	48.000	12.000	USD 428,760	14.462.740,69	1,16
Dover Corp. Registered Shares DL 1	853707		STK	120.000	120.000		USD 135,410	15.225.298,66	1,22
Ecolab Inc. Registered Shares DL 1	854545		STK	6.000	35.000	29.000	USD 145,560	818.327,48	0,07
Edwards Lifesciences Corp. Registered Shares DL 1	936853		STK	40.000		33.000	USD 74,610	2.796.345,75	0,22
Elevance Health Inc. Registered Shares DL -,01	A12FMV		STK	89.000	40.000	5.000	USD 512,970	42.777.540,41	3,43
Enphase Energy Inc. Registered Shares DL -,01	A1JC82		STK	47.000	38.000	9.000	USD 264,999	11.670.131,93	0,94
FactSet Research Systems Inc. Registered Shares DL -,01	901629		STK	6.000	6.000		USD 401,210	2.255.572,73	0,18
General Mills Inc. Registered Shares DL -,10	853862		STK	140.000	140.000		USD 83,850	10.999.297,26	0,88
Intuit Inc. Registered Shares DL -,01	886053		STK	23.000	9.000	52.000	USD 389,165	8.386.783,79	0,67

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
IQVIA Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	A2JSPM		STK	65.000	65.000		USD 204,890	12.478.660,11	1,00
Johnson Controls Internat. PLC Registered Shares DL -,01	A2AQCA		STK	60.000		532.000	USD 64,000	3.598.032,33	0,29
Kellogg Co. Registered Shares DL -,25	853265		STK	150.000	150.000		USD 71,240	10.012.649,33	0,80
Lam Research Corp. Registered Shares DL -,001	869686		STK	9.000	14.200	28.200	USD 420,250	3.543.921,29	0,28
Marsh & McLennan Cos. Inc. Registered Shares DL 1	858415		STK	230.000	25.000		USD 165,480	35.662.122,28	2,86
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	A0F602		STK	116.000	116.000		USD 347,730	37.794.968,38	3,03
Mettler-Toledo Intl Inc. Registered Shares DL -,01	910553		STK	4.500			USD 1.445,450	6.094.659,17	0,49
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	870747		STK	365.000	138.000		USD 239,860	82.032.232,37	6,58
MSCI Inc. Registered Shares A DL -,01	A0M63R		STK	52.000	5.000		USD 465,170	22.664.642,77	1,82
Norfolk Southern Corp. Registered Shares DL 1	867028		STK	93.000	35.000		USD 246,420	21.473.000,70	1,72
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	918422		STK	25.000	45.000	250.000	USD 146,145	3.423.401,26	0,27
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	852062		STK	37.000		48.000	USD 151,560	5.254.364,02	0,42
Rockwell Automation Inc. Registered Shares DL 1	903978		STK	58.000	55.000	32.000	USD 257,570	13.997.713,75	1,12
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	A2AHZ7		STK	81.000			USD 334,940	25.420.604,36	2,04
SolarEdge Technologies Inc. Registered Shares DL -,0001	A14QVM		STK	28.000	19.000	8.000	USD 283,211	7.430.225,35	0,60
Synopsys Inc. Registered Shares DL -,01	883703		STK	13.000	25.000	12.000	USD 319,210	3.888.245,49	0,31
TE Connectivity Ltd. Nam.-Aktien SF 0,57	A0RP04		STK	110.000	115.000	80.000	USD 114,800	11.832.279,22	0,95
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	857209		STK	118.000	2.600		USD 550,690	60.886.783,79	4,89
Travelers Companies Inc.,The Registered Shares o.N.	A0MLX4		STK	15.000	15.000		USD 187,490	2.635.137,03	0,21
United Rentals Inc. Registered Shares DL -,01	911443		STK	58.000	58.000		USD 355,420	19.315.399,39	1,55
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	869561		STK	92.000	47.000		USD 530,180	45.703.031,15	3,67
Verisk Analytics Inc. Registered Shs DL -,001	A0YA2M		STK	110.000		36.000	USD 176,450	18.186.460,53	1,46
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	A0NC7B		STK	210.000	120.000		USD 207,760	40.880.393,53	3,28
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	893579		STK	200.000	35.000		USD 156,880	29.398.922,46	2,36
Westinghouse Air Br. Tech.Corp Registered Shares DL -,01	896022		STK	70.000	70.000		USD 99,810	6.546.451,16	0,53
Summe Wertpapiervermögen							EUR	1.199.543.986,86	96,26

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe / Zugänge / Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	47.746.371,84	3,83
Bankguthaben						EUR	47.746.371,84	3,83
EUR-Guthaben bei:								
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	28.915.743,45		% 100,000	28.915.743,45	2,32
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
			USD	20.096.988,15		% 100,000	18.830.628,39	1,51
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	526.290,14	0,04
Zinsansprüche			EUR	187.874,02			187.874,02	0,02
Dividendenansprüche			EUR	338.416,12			338.416,12	0,03
Sonstige Verbindlichkeiten *)						EUR	-1.713.751,85	-0,14
Fondsvermögen						EUR	1.246.102.896,99	100,00¹⁾
LBBW Global Warming I								
Fondsvermögen						EUR	207.661.370,10	16,66
Anteilwert						EUR	123,08	
Umlaufende Anteile						STK	1.687.256	
LBBW Global Warming R								
Fondsvermögen						EUR	1.038.441.526,89	83,34
Anteilwert						EUR	70,16	
Umlaufende Anteile						STK	14.801.452	

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2022	=	
Canadische Dollar	(CAD)	1,4460500	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9874500	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4364500	=	1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	(HKD)	8,3298500	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	10,5135000	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,1202500	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,0672500	=	1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
adidas AG Namens-Aktien o.N.	A1EWWW	STK	18.000	18.000	
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	871981	STK	15.000	47.000	
American Water Works Co. Inc. Registered Shares DL -,01	A0NJ38	STK		51.000	
Applied Materials Inc. Registered Shares o.N.	865177	STK	20.000	40.000	
Bank of America Corp. Registered Shares DL 0,01	858388	STK	130.000	730.000	
Bank of Montreal Registered Shares CD 2	850386	STK	20.000	20.000	
Blackrock Inc. Reg. Shares Class A DL -,01	928193	STK	4.000	14.000	
BNP Paribas S.A. Actions Port. EO 2	887771	STK	20.000	120.000	
Cadence Design Systems Inc. Registered Shares DL 0,01	873567	STK		85.000	
Charles River Labs Intl Inc. Registered Shares DL -,01	939391	STK	12.000	81.000	
Charles Schwab Corp. Registered Shares DL -,01	874171	STK	20.000	170.000	
Cheniere Energy Inc. Registered Shares DL -,003	580884	STK	140.000	140.000	
DSV A/S Indehaver Bonus-Aktier DK 1	A0MRDY	STK		49.000	
Entegris Inc. Registered Shares DL -,01	938201	STK	15.000	125.000	
Expedia Group Inc. Registered Shares DL -,0001	A1JRLJ	STK	20.000	20.000	
Givaudan SA Namens-Aktien SF 10	938427	STK		800	
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	840221	STK	7.000	19.000	
JPMorgan Chase & Co. Registered Shares DL 1	850628	STK	50.000	50.000	
Marvell Technology Inc. Registered Shares DL -,002	A3CNLD	STK	80.000	80.000	
Moody's Corp. Registered Shares DL -,01	915246	STK		66.000	
Morgan Stanley Registered Shares DL -,01	885836	STK	25.000	245.000	
Novozymes A/S Navne-Aktier B DK 2	A1JP9Y	STK	42.000	42.000	
Palo Alto Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	A1JZ0Q	STK	140.000	140.000	
PepsiCo Inc. Registered Shares DL -,0166	851995	STK		40.000	
QUALCOMM Inc. Registered Shares DL -,0001	883121	STK	90.000	90.000	
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	A0B87V	STK	100.000	259.000	
Sandvik AB Namn-Aktier o.N.	865956	STK	140.000	180.000	
Shimano Inc. Registered Shares o.N.	865682	STK		28.000	
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	SHL100	STK	75.000	314.000	
Signify N.V. Registered Shares EO -,01	A2AJ7T	STK	20.000	20.000	
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	A2JNV8	STK		36.000	
Société Générale S.A. Actions Port. EO 1,25	873403	STK	410.000	630.000	
Stora Enso Oyj Reg. Shares Cl.R EO 1,70	871004	STK		70.000	
Swiss Life Holding AG Namens-Aktien SF 0,10	778237	STK		6.000	
Teradyne Inc. Registered Shares DL -,125	859892	STK		33.000	
Texas Instruments Inc. Registered Shares DL 1	852654	STK		54.000	
Trane Technologies PLC Registered Shares DL 1	A2P09K	STK	50.000	223.000	
Trimble Inc. Registered Shares o.N.	882295	STK	25.000	245.000	
UBS Group AG Namens-Aktien SF -,10	A12DFH	STK	200.000	200.000	
Wells Fargo & Co. Registered Shares DL 1,666	857949	STK	50.000	150.000	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Nicht notierte Wertpapiere					
Aktien					
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	A2JLJU	STK	15.000	215.000	
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX, ESTX 50 PR.EUR, NASDAQ-100)		EUR			101.809,44

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 10,84 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 426.997.152,87 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

LBBW Global Warming I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	114.204,47
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.982.208,80
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	47.431,95
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-451.836,93
5. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-17.130,66
6. Sonstige Erträge	EUR	3.194,56

Summe der Erträge **EUR 1.678.072,19**

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.327.904,77
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-116.191,67
3. Kostenpauschale	EUR	-387.305,56
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-34.419,79

Summe der Aufwendungen **EUR -1.865.821,79**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR -187.749,60**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	11.437.320,23
2. Realisierte Verluste	EUR	-15.114.808,32

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR -3.677.488,09**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR -3.865.237,69**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-50.889.844,35
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.631.767,28

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR -49.258.077,07**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR -53.123.314,76**

LBBW Global Warming I

Entwicklung des Sondervermögens

2022

I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	255.736.237,58
1.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	4.892.876,79
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		46.123.408,20
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		<u>-41.230.531,41</u>
2.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	155.570,49
3.	Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-53.123.314,76
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR		-50.889.844,35
	davon nicht realisierte Verluste	EUR		1.631.767,28
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u>207.661.370,10</u>

LBBW Global Warming I Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1.	Vortrag aus dem Vorjahr		EUR	9.376.990,29	5,56
	- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	9.181.403,83	5,44	
	- davon Ertragsausgleich	EUR	195.586,46	0,12	
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-3.865.237,69	-2,29
	- davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	-187.749,60	-0,11	
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1.	Vortrag auf neue Rechnung		EUR	-5.511.752,60	-3,27
III. Gesamtausschüttung				EUR	0,00
1. Endausschüttung				EUR	0,00

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Global Warming I Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020 ^{*)}	EUR	72.564.888,66	EUR	113,11
2021	EUR	255.736.237,58	EUR	154,80
2022	EUR	207.661.370,10	EUR	123,08

^{*)} Auflagedatum 13.01.2020

LBBW Global Warming R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	575.606,69
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	9.969.764,72
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	237.795,16
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-2.271.247,20
5. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-86.340,94
6. Sonstige Erträge	EUR	16.048,06
Summe der Erträge	EUR	8.441.626,49
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-16.680.568,29
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-583.819,88
3. Kostenpauschale	EUR	-1.946.066,32
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-173.312,29
Summe der Aufwendungen	EUR	-19.383.766,78
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-10.942.140,29
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	58.253.691,13
2. Realisierte Verluste	EUR	-76.635.460,78
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-18.381.769,65
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-29.323.909,94
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-179.507.394,53
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-36.067.660,21
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-215.575.054,74
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-244.898.964,68

LBBW Global Warming R

Entwicklung des Sondervermögens

2022

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 1.062.769.329,11
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR 220.747.529,10
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 226.949.680,88	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR <u>-6.202.151,78</u>	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR -176.366,64
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR -244.898.964,68
davon nicht realisierte Gewinne	EUR -179.507.394,53	
davon nicht realisierte Verluste	EUR -36.067.660,21	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR <u>1.038.441.526,89</u>

LBBW Global Warming R Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1.	Vortrag aus dem Vorjahr			EUR 128.191.257,83	8,66
	- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR 103.352.480,95	6,98		
	- davon Ertragsausgleich	EUR 24.838.776,88	1,68		
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR -29.323.909,94	-1,98
	- davon ordentlicher Nettoertrag	EUR -10.942.140,29	-0,74		
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1.	Vortrag auf neue Rechnung			EUR -98.867.347,89	-6,68
III. Gesamtausschüttung				EUR 0,00	0,00
1. Endausschüttung				EUR 0,00	0,00

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Global Warming R Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020	EUR	423.730.394,19	EUR	65,66
2021	EUR	1.062.769.329,11	EUR	89,06
2022	EUR	1.038.441.526,89	EUR	70,16

Übersicht Anteilklassen

Anteilklasse	Ertrags- verwendung	Ausgabeaufschlag		Verwaltungsvergütung		Mindest- anlage- summe in Fonds- währung	Fonds währung
		Bis-zu- Satz in %	tatsächl. Satz in %	Bis-zu- Satz in % p. a.	tatsächl. Satz in % p. a.		
LBBW Global Warming I	ausschüttend	5,00	---	1,50	0,60	75.000	EUR
LBBW Global Warming R	ausschüttend	5,00	5,00	1,50	1,50	---	EUR

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		96,26
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	7,06 %
größter potenzieller Risikobetrag	10,85 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	9,15 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 97,46 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI WORLD Climate Change ESG Select	100,00 %
--------------------------------------	----------

Sonstige Angaben

LBBW Global Warming I

Anteilwert	EUR	123,08
Umlaufende Anteile	STK	1.687.256

LBBW Global Warming R

Anteilwert	EUR	70,16
Umlaufende Anteile	STK	14.801.452

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Ver-

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

kehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

LBBW Global Warming I

Gesamtkostenquote 0,83 %

LBBW Global Warming R

Gesamtkostenquote 1,73 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

LBBW Global Warming I

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	2.903,42
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	2.903,42

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	32.722,79
Negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelte	EUR	32.722,79

LBBW Global Warming R

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	14.584,45
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	14.584,45

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	164.761,38
Negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelte	EUR	164.761,38

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt:	EUR	1.117.973,32
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.		

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektiv-rechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100% der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40% bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60% bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40% bzw. 60% der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2021	2020
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	25.679.075,93	23.419.263,52
davon feste Vergütung	EUR	20.999.291,12	19.746.165,15
davon variable Vergütung	EUR	4.679.784,81	3.673.098,37
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		308	286
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	3.880.239,37	2.794.612,03
Geschäftsführer	EUR	1.936.706,67	993.510,39
weitere Risk Taker	EUR	1.943.532,70	1.801.101,64
davon Führungskräfte	EUR	1.943.532,70	1.801.101,64
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Für das Geschäftsjahr 2021 galten erstmalig die neue Regelungen aus der Betriebsvereinbarung zur leistungsabhängigen variablen Vergütung von AT-Mitarbeitern. Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2021 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die jährliche Kostenpauschale von 0,175 % p.a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

ANHANG IV

VORLAGE - REGELMÄSSIGE INFORMATIONEN ZU DEN IN ARTIKEL 8 ABSÄTZE 1, 2 UND 2A DER VERORDNUNG (EU) 2019/2088 UND ARTIKEL 6 ABSATZ 1 DER VERORDNUNG (EU) 2020/852 GENANNTEN FINANZPRODUKTEN

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
LBBW Global Warming

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900WZG2DMCDCANF06

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

ja

nein

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _____ %
 - in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _____ %

- Es wurden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _____ % an nachhaltigen Investitionen
 - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem sozialen Ziel

- Es wurden damit ökologische/ soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei dem Sondervermögen handelt es sich um ein Finanzprodukt im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („nachfolgend Offenlegungs-Verordnung“).

Die Nachhaltigkeitsmerkmale des Sondervermögens beziehen sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt, Soziales und Governance. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Umwelt sind insbesondere der Schutz der Artenvielfalt und Maßnahmen gegen Erderwärmung und Umweltverschmutzung, zum Beispiel durch die Reduktion von Atom- und Kohlestromproduktion. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Soziales sind insbesondere Arbeitnehmerbelange, zum Beispiel in Form der Vermeidung von Kinder- und Zwangsarbeit. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Governance sind insbesondere Maßnahmen gegen Menschenrechtsverletzungen, Steuerhinterziehung oder Korruption

Dem Verkaufsprospekt und der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung gemäß Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/ 2088 können die Nachhaltigkeitsmerkmale entnommen werden.

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum die sozialen und ökologischen Merkmale vollständig erfüllt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in %
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung und/oder der Verstromung von Kohle erzielen.	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern erzielen.	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung von Tabak erzielen.	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung von kontroversen Waffen erzielen.	0,00
Anteil der Investments in Länder, die von der Nichtregierungsorganisation Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.	0,00
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact.	0,00

Steuerung anhand der Sustainable Development Goals (SDGs) (Unternehmen)

Der messbare Nachhaltigkeitsindikator stellte sicher, dass die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Fokussierung von relevanten SDGs erfolgt. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen

von Unternehmen auf die SDGs bewertet. Das ISS SDG Impact Rating berücksichtigt, wie sehr Produkte und/oder Dienstleistungen eines Unternehmens die SDGs positiv bzw. negativ beeinflussen und weist den Impact anhand eines Scores von -10 (schlechteste Ausprägung) bis +10 (beste Ausprägung) aus.

Die folgenden SDGs standen seit dem 1. August 2022 im Fokus des Sondervermögens. Zum Stichtag ergaben sich dabei folgende Scores auf Portfolioebene:

- SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie = 0,53
- SDG 10: Weniger Ungleichheiten = 3,14
- SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz = 2,32



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Gesellschaft hat Fokus PAI festgelegt, die entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte berücksichtigt wurden. Darüber hinaus fand ein dedizierter Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI statt, nach denen der Fonds gesteuert wurde. Die Gesellschaft hat hierfür Kriterien festgelegt, bei deren Verletzung der Emittent aus dem investierbaren Universum ausgeschlossen wurde. Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden. Die folgenden wichtigsten Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren standen dabei im Fokus:

- PAI 2: CO₂-Fußabdruck
- PAI 3: Treibhausgas (THG)-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird.
- PAI 4: Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind.
- PAI 7: Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken.
- PAI 10: Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen.
- PAI 14: Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen).

Emittenten, welche den PAI 7, PAI 10 oder PAI 14 verletzt haben, wurden ausgeschlossen. Bei den übrigen PAI wurde auf Ebene des Portfolios sichergestellt, dass vorgegebene Schwellenwerte nicht überschritten wurden. Entsprechend den SDGs erfolgte dies ebenfalls über die Steuerung der Gewichtung der nach den Ausschlüssen verbleibenden Emittenten.

Die Datenqualität und -verfügbarkeit der benötigten PAI-Daten auf Emittentenebene variierte von PAI zu PAI noch deutlich, so dass es zu unterschiedlich aussagekräftigen Werten kommen konnte.

Bei diesem Finanzprodukt wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) gemäß Artikel 7 Absatz 1 a der Offenlegungsverordnung als Teil der Anlagestrategie seit dem 1. August 2022 vollständig berücksichtigt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022-31.12.2022

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	Technologie	6,23	USA
Danaher Corp. Registered Shares DL -,01	Industrie- produkte + Dienstleistungen	4,99	USA
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	Industrieprodukte + Dienstleistungen	4,96	USA
Apple Inc. Registered Shares o.N.	Technologie	4,12	USA
Bankkonto EUR	-	3,73	Deutschland
Elevance Health Inc. Registered Shares DL -,01	Gesundheit	3,19	USA
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	Gesundheit	3,14	USA
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	Finanz- dienstleistungen	2,85	USA
Marsh & Mc Lennan Cos. Inc. Registered Shares DL 1	Assekuranz	2,76	USA
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	Technologie	2,74	Niederlande
AON PLC Registered Shares A DL -,01	Assekuranz	2,71	Irland
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	Technologie	2,70	USA
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	Finanz- dienstleistungen	2,39	USA
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	Finanz- dienstleistungen	2,24	USA
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	Industrie- produkte + Dienstleistungen	2,10	USA



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, in die das Finanzprodukt investiert, müssen nach den genannten Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt werden (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale und #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale). Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen 96,26 %.

Zu den „#2 anderen Investitionen“ zählen Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Zudem konnte in Vermögensgegenstände investiert werden, für die keine ESG-Daten vorhanden sind und somit eine Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich ist. In die „#2 anderen Investitionen“ konnte zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen. Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der anderen Investitionen 3,74 %.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Das Finanzprodukt war insbesondere in Industrieerzeugnisse und Dienstleistungen, sowie dem Technologie- und Gesundheitssektor investiert.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Ermöglichende

Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem Taxonomie-konforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Das Finanzprodukt berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftsaktivitäten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen waren, betrug im Berichtszeitraum 0,00 %. Eine Verpflichtung zur einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie war derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomeikonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

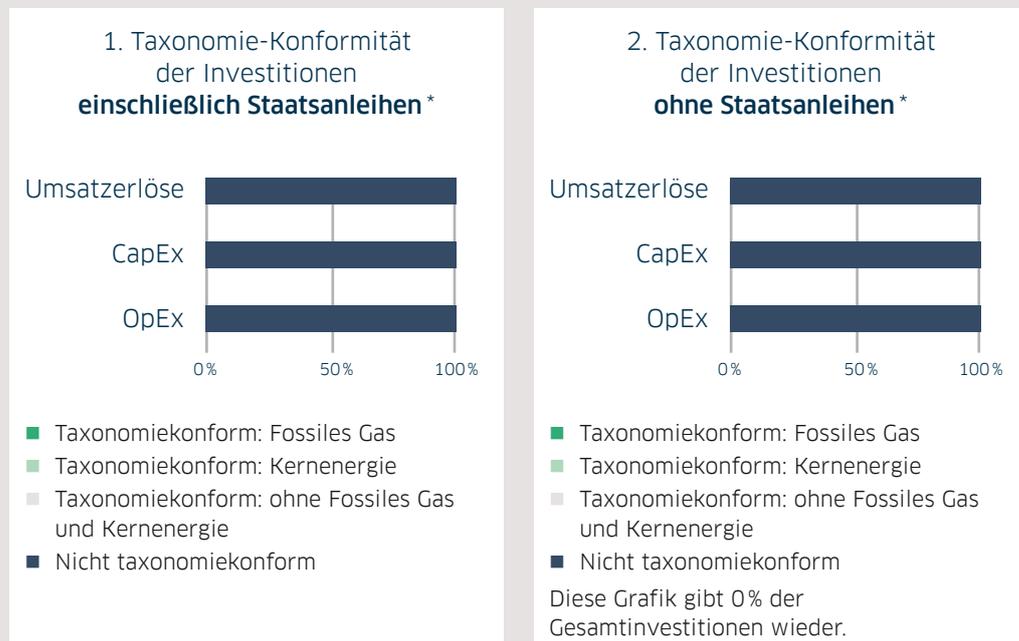
- Ja:
 In fossiles Gas In Kernenergie
 Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomeikonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, betrug 0,00 %.

● **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Umweltziele des Finanzprodukts, betrug 0,00 %.

● **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Sozialziele des Finanzprodukts, betrug 0,00 %.

● **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Zu den „anderen Investitionen“ zählen Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Zudem konnte in Vermögensgegenstände investiert werden, für die keine ESG-Daten vorhanden sind und somit eine Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich ist. In die „anderen Investitionen“ konnte zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/282 nicht berücksichtigen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wurde über die Nachhaltigkeitsindikatoren und der daraus resultierenden Nettoliste gemessen. So wurde im Rahmen der normbasierten Strategie über eine von der Gesellschaft definierte kritische Schwelle eine Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten definiert („Bewertung“). Aus der Bewertung der ESG-Daten ergaben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren, wie z. B. Umsatzschwellen in kontroversen Geschäftsfeldern oder ein Mindestrating für gute Unternehmensführung („Messung“).

Diese Nachhaltigkeitsindikatoren wurden durch die Verwendung von einer sog. Nettoliste im Investmentprozess berücksichtigt. Der externe Datenanbieter erstellte hierzu regelmäßig ein Anlageuniversum (Nettoliste) mit Emittenten, die den Nachhaltigkeitsindikatoren entsprachen. Die Nettoliste wurde kontinuierlich im Rahmen des Portfolio- und Risikomanagements geprüft („Überwachung“). (Potenzielle) Verstöße wurden sowohl „ex-ante“ (vor Kauf) als auch „ex-post“ (nach Kauf, z. B. durch ein Verschlechterung der ESG-Ratings für Bestandspositionen) dem Fondsmanagement angezeigt und entsprechende definierte Gegenmaßnahmen eingeleitet.

Stuttgart, den 7. März 2023

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

**An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Global Warming – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die

gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsys-

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

tem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 31. März 2023

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Andreas Koch)
Wirtschaftsprüfer

(Mathias Bunge)
Wirtschaftsprüfer

LB≡BW Asset Management

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 100351
70003 Stuttgart
Pariser Platz 1, Haus 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de